

**Mag. Alexander Schallenberg**  
Bundesminister

Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.684.823

Wien, am 15. Dezember 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Philipp Schrangl, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Oktober 2020 unter der Nr. 3849/J-NR/2020 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die klimaneutrale Sanierung der Gebäude in öffentlicher Verwaltung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage den Fragen 1 bis 14:**

- *Wie viel Gebäude/Immobilien fallen unter die Zuständigkeit des Ministeriums und wie viel m<sup>2</sup> Nutzfläche beinhalten diese?*
- *Wird die 3% Sanierungsquote im Ministerium im laufenden Jahr erreicht?  
Wenn ja, um wieviel wird diese Quote übertroffen?  
Wenn nein, um wieviel wird diese Quote unterschritten?  
Wenn nein, wieso wird diese nicht erreicht?*
- *Welchen Energiestandard erreichen die sanierten Gebäude/Immobilien in den letzten 5 Jahren? (Aufschlüsselung nach Gebäudestandard in Prozent)*
- *Wie hoch war diese Sanierungsquote in den letzten 5 Jahren? (aufgeschlüsselt nach Jahren)*

- *Wie hoch waren die Kosten für die Sanierung öffentlicher Gebäude/Immobilien in den letzten 5 Jahren? (aufgeschlüsselt nach Jahren)*
- *Ist diese Sanierungsquote technisch notwendig?  
Wenn ja, anhand welcher Kriterien wird diese gemessen, beziehungsweise festgestellt?  
Wenn nein, welche Quote ist technisch notwendig?  
Wenn nein, wieso wird diese dennoch angestrebt?*
- *Bis zu welchem Energiestandard wird die Klimaneutralität gewährleistet?*
- *Wird bei der Klimaneutralität der Gebäudelebenszyklus oder nur der Gebäudebetrieb betrachtet?*
- *Bei wieviel Prozent der Gebäude/Immobilien im Ministerium ist die Klimaneutralität bereits gegeben?*
- *Mit welchen Kosten wird bis zum Jahr 2040 gerechnet damit alle Gebäude/Immobilien im Ministerium klimaneutral sind?*
- *An wie viel Prozent der Gebäude/Immobilien im Ministerium wurden PV-Anlagen installiert?*
- *Mit welchen Kostenersparnissen wird dadurch während dem Betrieb gerechnet?*
- *Welche Kosten sind dabei in der Anschaffung entstanden?*
- *Mit welchen Kosten wird bei der Entsorgung gerechnet?*

Mein Ressort verfügt im Inland über keine Eigentumsobjekte, die Unterbringung erfolgt auf mietvertraglicher Basis. Bezüglich jener Schritte des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA), die im Sinne eines umfassenden Klimaschutzes gesetzt wurden und werden, verweise ich auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 3275/J-NR/2020 vom 4. September 2020. Hinsichtlich jener Mietobjekte, die in die Zuständigkeit der Burghauptmannschaft Österreich fallen, verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 3848/J-NR/2020 vom 15. Oktober 2020 durch die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und hinsichtlich jener, die in die Zuständigkeit der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H fallen, auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Zl. 3853/J-NR/2020 vom 15. Oktober 2020 durch den Bundesminister für Finanzen.

Mag. Alexander Schallenberg

